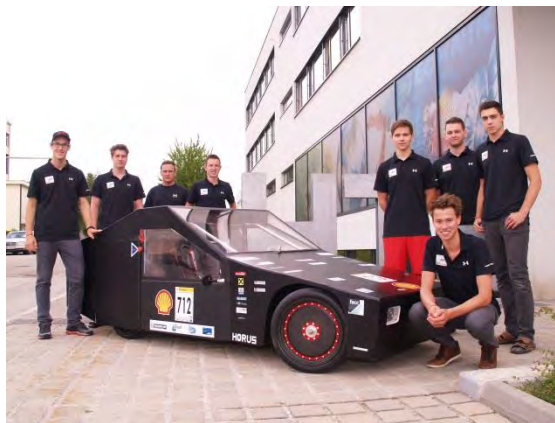


Rotterdam 2013

Sehr geehrter Herr Brettner, wie versprochen möchten wir hiermit über unsere Woche in Rotterdam berichten. Vom 13. bis zum 19. Mai nahmen wir am Shell Eco Marathon in Rotterdam mit unserem Elektroauto ‚Horus‘ teil.

Ried, am 13. Mai um ca. 8 Uhr. Langsam wird es ernst für die 8 Mitglieder des HTL Ried Racing Team und deren Begleitlehrer DI Felix Schindlmaißer. Nach etlichen Monaten Arbeit und stressiger Organisation heißt es Abfahrt nach Rotterdam. Das Ziel ist die Ahoy Arena in Rotterdam, wo der Shell Eco Marathon 2013 über die Runden gehen soll. Uns stehen knapp 12 Stunden Autofahrt bevor. In Rotterdam angekommen, hieß es zuerst mal einen Überblick zu verschaffen. Nachdem das Campingareal aufgebaut wurde, marschierten wir zusammen in die ‚Paddocks‘ und bezogen unsere Box. Mit einem halbfertigen Auto waren wir wohl eher auf der Abschlusliste und galten ganz klar als Außenseiter. Aber davon ließen wir uns nicht unterkriegen und wir arbeiteten zielstrebig um an dem Rennen teilnehmen zu können. Unzählige Nachtstunden wurden investiert, Probleme entdeckt und Lösungen gefunden, bis wir zur technischen Abnahme antreten konnten. Als eines von 20 aus 27 Teams in der Kategorie Urban Concept gelang es uns, die Prüfplaketten (mit Verspätung) zu erlangen und damit erhielten wir die Berechtigung, am Rennen antreten zu dürfen. Alleine dieser

Meilenstein war schon ein voller Erfolg für uns, nachdem wir kurz zuvor die Hoffnung schon beinahe aufgegeben haben. An den darauffolgenden beiden Tagen waren dann die Rennen. Nachdem wir aus Zeitproblemen den Akku nicht mehr vollständig laden konnten, mussten wir unseren Versuch leider nach 6 von 10 Runden abbrechen. Laut unserer errechneten Werte wären wir wohl im Mittelfeld zu finden gewesen. Aber die Enttäuschung über die nicht erreichte Wertung war nicht so groß wie erwartet. Wir wissen, dass wir das Zeug dazu haben, in die Wertung fahren zu können.



Aber nicht nur der wettbewerbliche Eifer war wichtig sondern auch die Pflege der sozialen Kontakte. So schlossen wir die eine oder andere Freundschaft auch mit internationalen Teams. Als eines von 3

österreichischen Teams und dem einzigen oberösterreichischen konnten wir aber mit unserem Auto Aufmerksamkeit erregen. Nicht zuletzt auch wegen des Aussehens unseres Fahrzeuges.

Wir möchten uns abschließend bei Ihnen und ihrem Unternehmen recht herzlich bedanken und hoffen auf die weitere Unterstützung für die kommenden Jahre und Projekte.

Weitere Fotos auf:

www.htl-ried-eco-race.jimdo.com



Ahoy Arena Rotterdam. Veranstaltungszentrum des Shell Eco Marathon. In einer Veranstaltungshalle waren sowohl Autos als auch die technische Kontrolle untergebracht.



Streckenabschnitt der 1,6km langen Rennstrecke



„Horus“ auf der Teststrecke.



HTL Ried Racing Team mit Betreuern: (v.l.n.r.)

DI Felix Schindlmaier, Fadil Omeragic (Teamleiter), Gottfried Hofinger BED, Christian Haas, DI Wolfgang Billinger (Direktor), Fabian Maier, Stefan Angleitner, David Hafner, Simon Haidinger, Martin Schlosser, Patrick Streicher, Andreas Parzer

Unser Team



Nachdem die jetzigen Teammitglieder heuer ihre Matura ablegen, haben sich aus den 4ten Klassen 7 neue motivierte Schüler entschlossen, das Projekt weiter am Leben zu erhalten und auch am SEM'14 wieder teilzunehmen. Mit Unterstützung des alten Teams wird jetzt an einem ganz neuem Konzept getüftelt.

Unser Team besteht derzeit aus einem Lehrer, der mit viel Motivation und Begeisterung dieses Projekt ins Leben gerufen hat und 11 Schülern, bestehend aus 7 neuen und 4 alten Teammitgliedern.

Das Projekt wurde zu Beginn von 6 Schülern aus der damaligen 5AM (Jahrgang 2010/11) im Rahmen von 3 Diplomarbeiten betreut.

"

P cej 'rcpi gt"Ukmg i wpi 'f gu'Rtqlgmgu'y wtf g'gu'4234"xqp"fgt 'f co cki gp'6CO 'o k'
: 'Uej Ängtp'y kgf gt"cwih gpqo o gp0"

Y kt'o ¾ej vgp'wpu'pcej o cni'dgkf gp'8'Uej Ängtp'dgf cpngp.'f kg'o k'f gt"Ctdgk"
cp'f kgugo 'Rtqlgm'dgi qppgp'j cdgp'wfp 'ht gwgp'wpu'f kgugu'pwp'hqt wgv| gp'| w'f Ähgp0"
"

F kr njo ctdgksp"

Ngpmwpi .'Hgni gp'wfp 'Dtgo uu{ ugo Cpf tgcu'Ret| gt'(' 'Rcvklem'Utglej gt"*****"

Grgmtqpknlwfp 'CpvtkgdHef krl'Qo gtc i ke'(' 'Hcdkcp'O ckg'*****"

CwËgp xgtmgkf wpi O ct w'p'Uej nqugt'(' 'Uko qp'J ckf lpi gt'"

Sponsoren

